

Close up - Zauberkunst inmitten der Gäste

Diese besondere Form
der Zauberkunst stammt
ursprünglich aus den
amerikanischen Luxus-
hotels der 1940er Jahre.

**„Unsere Feier war
ein toller Erfolg –
vor allem dank
Ihres Auftritts.“**

*PricewaterhouseCoopers AG
Sonja Schnabel*



Wunder ganz nah

Jeder Gast bekommt quasi
eine exklusive Privatvorstellung:

Ihr eigener Fingerring schlägt Kapriolen;

Geld löst sich in Luft auf, obwohl

Sie es selbst festhalten;

Ihre geheimsten Gedanken werden gelesen.

Diese „Wunder ganz nah“
sind als Sahnehäubchen jeder
Veranstaltung bedingungslos
und flexibel einsetzbar.



Markus Teubert
Zauberkunst

Wunder ganz nah

„Sie haben nun schon zum zweiten Mal für uns ein klassisches Abendessen in ein wirklich ansprechendes, denkwürdiges Event verwandelt. Tausend Dank dafür!“

Stadtwerke Leipzig (Beate Zimmermann)

„Vielen Dank für Ihren bezaubernden Einsatz!“

MDR (Ina Heinrich)



Markus Teubert
Zauberkunst



„Wir sind heute noch fassungslos. Und froh, dass wir Sie gebucht haben!“

Hermes Europe (Daniela Wiechert)

„Unvorstellbar und verblüffend!“

Leipziger Volkszeitung

„Äußerst beeindruckend! Uns allen wird Ihr Auftritt noch lange im Gedächtnis bleiben.“

*Amitech Germany GmbH
(Sophie Schubert)*

Weitere Referenzen finden Sie auf
www.wunderganznah.de

Gut zu wissen:

- „Wunder ganz nah“ finden im lockeren Teil des Abends statt
- der Künstler geht von Tisch zu Tisch (oder auch von Gruppe zu Gruppe) und inszeniert intime Shows unmittelbar vor den Augen der staunenden Gäste
- der Geräuschpegel (Band, DJ) sollte für die Dauer der Shows so sein, dass die Gäste die Wunder und Mirakel genießen können
- alternativ kann die Close up – Zauberkunst auch im Foyer o.ä. stattfinden
- es gibt keinerlei technische oder räumliche Voraussetzungen



Markus Teubert
Zauberkunst

Wunder ganz nah

„Wunderbar, perfekt!“

Goodyear Dunlop (Kai Hartmann)

